



## WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

### MARIA KIRCHBÜCHL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am

Steinfeld

☎ 02620/2228 📞 06767143166

✉ [pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at](mailto:pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at) 🌐 [www.kirchbuechl.at](http://www.kirchbuechl.at)

## 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

3. Juli 2022

### 14. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 66,10-14c

2. Lesung: Galater 6,14-18

Evangelium:

Lukas 10,1-12.17-20



Ulrich Loose

» In jener Zeit suchte der Herr zweiundsiebzig andere aus und sandte sie zu zweit vor sich her in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte. Er sagte zu ihnen: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden! «

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.  
In jener Zeit suchte der Herr zweiundsiebzig andere aus und sandte sie zu zweit vor sich her in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte. Er sagte zu ihnen: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden! Geht! Siehe, ich sende euch wie Schafe mitten unter die Wölfe. Nehmt keinen Geldbeutel mit keine Vorratstasche und keine Schuhe! Grüßt niemanden auf dem Weg! Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als Erstes: Friede diesem Haus! Und wenn dort ein Sohn des Friedens wohnt, wird euer Friede auf ihm ruhen; andernfalls wird er zu euch zurückkehren. Bleibt in diesem Haus, esst und trinkt, was man euch anbietet; denn wer arbeitet, ist seines Lohnes wert. Zieht nicht von einem Haus in ein anderes! Wenn ihr in eine Stadt kommt und man euch aufnimmt, so esst, was man euch vorsetzt. Heilt die Kranken, die dort sind, und sagt ihnen: Das Reich Gottes ist euch nahe! Wenn ihr aber in eine Stadt kommt, in der man euch nicht aufnimmt, dann geht auf die Straße hinaus und ruft: Selbst den Staub eurer Stadt, der an unseren Füßen klebt, lassen wir euch zurück; doch das sollt ihr wissen: Das Reich Gottes ist nahe (Lk 10, 1-12)

Liebe Brüder und Schwestern!  
Merkwürdig, in allen drei synoptischen Evangelien – bei Matthäus, Markus und Lukas – gibt es diese Aussendung der Jünger durch Jesus. Schon relativ früh lässt Jesus seine Freunde diese „pastoralen Probeläufe“ machen. Er schickt sie zu zweit aus, und wenn sie wiederkommen, reflektiert er mit ihnen die Erfahrungen, die sie dabei gemacht haben. Jesus, der Lehrer. Wie schön und tröstlich, dass er mit seinen Jüngern solche „Trainingseinheiten“ macht, bevor er eines Tages nicht mehr da sein wird und sie auf sich selbst gestellt, aber doch in seinem Namen ihren Weg weitergehen und ihrem Auftrag treu bleiben. Und ich stelle mir vor, wie Jesus auch geschmunzelt haben mag, als sie bei ihrer Rückkehr begeistert von ihren Erfolgen berichtet haben. Es wird noch eine Weile dauern, bis sie die größeren Zusammenhänge begreifen. Wie jeder gute Lehrer hat Jesus auch deutlich gemacht, worum es geht und was die Grundrichtung angibt: das Reich Gottes. Zweimal heißt es im Text, dass das Reich Gottes nahe ist; ja sogar, dass es „euch“ nahe ist. Ich bin dankbar, dass wir auch in der heutigen Situation unserer Kirche so etwas wie Probeläufe machen können und dürfen. Und ich bitte Gott darum, dass uns nicht nur hin und wieder so etwas wie Erfolg geschenkt wird, sondern auch, dass wir das große Ziel nicht aus den Augen verlieren: das Reich Gottes, das uns ganz nahe ist. Manchmal dürfen wir schon etwas davon erfahren oder zumindest erahnen

Einen gesegneten Sonntag und zwei gute  
Wochen wünscht Ihnen:

**P. Charbel Schubert OCist**



### **Begräbnis von P. Abert Urban OCist**

Am 28. Juni haben wir unseren ehemaligen Pfarrer (1986-2004) P. Albert Urban OCist. nach dem feierlichen Pontifikalrequiem auf dem Klosterfriedhof in Heiligenkreuz begraben. Viele Freunde, Angehörige, Mitbrüder, Ordensschwestern und Gläubige haben ihm die letzte Ehre erwiesen. Bürgermeister Hannes Bauer dankte dem Ehrenbürger der Gemeinde Willendorf, für sein öffentliches Wirken und seinen persönlichen Erfahrungen mit ihm. In der Pfarre haben wir am Montag den Sterberosenkranz und das Requiem gelesen. Der Herr gebe ihm die ewige Ruhe.

Plötzlich, versehen mit den Sakramenten der Kirche, ist am Mittag des 20. Juni 2022 in der Gemeinschaft des Neuklosters P. Albert verstorben. Als Erhard Urban wurde er am 10. März 1930 in Neunkirchen geboren. Nach der Matura 1948 trat er ins Stift Heiligenkreuz ein, wo er den Ordensnamen Albert erhielt. Am 3. April 1954 wurde er im Stephansdom durch Theodor Kardinal Innitzer zum Priester geweiht. Nach seelsorglichen Aufgaben in Heiligenkreuz, Neukloster, Seebenstein, Gloggnitz und Prigglitz wurde P. Albert am 1. September 1986 Pfarrer der Pfarre Maria Kirchbüchl-Rothengrub. Da der Pfarrhof umgebaut wurde bezog er vorerst mit seiner treuen Helferin Sw. Helenne ein Haus am Erbstollen. Sofort ging er mit Tatkraft an die Arbeit und so konnte schon am 21.12.1986 die neue Thomaskapelle eingeweiht werden. Da für die zahlreichen pastoralen Aktivitäten der Platz fehlte wurde schon ab Juli 1987 von einem Pfarrzentrum geträumt. Bis zur Feierlichen Eröffnung und Segnung am 15.10.1989 durch Abt Gerhard von Heiligenkreuz war es noch ein weiter Weg. In den achtzehn Jahren seines seelsorglichen Wirkens erfüllte er diesen Ort mit Leben und legte so ein Fundament das bis in unsere Zeit wirkt. Eine besondere Sorge galt auch stets der Pfarr- u. Wallfahrtskirche auf dem Kirchbüchl und dem Friedhof. So bekam der Friedhof einen neuen Zaun, die Außenfassade der Kirche wurde gemacht, der Kirchturm bekam eine Uhr, auch der Kirchenplatz wurde neugestaltet und vieles mehr. Im Jubiläumsjahr 2000 zu seinem 70. Geburtstag ehrte ihn die Gemeinde Willendorf mit der Ehrenbürgerschaft der Gemeinde und von der Gemeinde Höflein erhielt er den goldenen Wappenring. Mit 74 Jahren zu seinem goldenen Priesterjubiläum 2004 kam dann Zeit für seinen Ruhestand zu dem er ins Neukloster übersiedelte. Mit der Pfarre blieb er über viele Jahre eng verbunden. So erhielt ich im September 2011 als ich die Stelle Moderator der Pfarre antrat bereits einen Brief von P. Albert. So feierte er am 30. April 2014 sein Diamantenes Priesterjubiläum in der Pfarre mit uns. Regelmäßig nahm er an Veranstaltungen der Pfarre teil und begleitete uns auf den Pfarrausflügen. Die Pfarre und ihre Menschen waren ihm ans Herz gewachsen, war es doch der Ort an dem er am längsten seelsorglich gewirkt hat. In Erinnerung ist mir noch sein letzter Besuch in der Pfarre beim Dekanatskreuzweg 2019, der von ihm eingeführt wurde und für den seine Nicht Dagmar Urban die 15 Stationen gemalt hat. Lieber Pater Albert, Gott schenke Dir die ewige Freude.

## ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG - INFORMATION

Nach dem das alte Schuljahr zu Ende gegangen ist, möchte ich Ihnen eine erste Information über die Anmeldung zur Erstkommunion 2023 geben. Bitte überlegen Sie zuhause gut, ob Sie wirklich Ihr Kind zur Erstkommunion anmelden möchten. Sprechen Sie mit dem Kind über die Erstkommunion und über den Glauben und sagen Sie ihm auch, wie Sie dazu stehen. Sie können auch für sich diese Zeit als eine Chance nutzen, sich mit dem Glauben und der Kirche neu auseinanderzusetzen. Aufgrund der positiven Erfahrungen wollen wir mit Beginn des neunten Schuljahres anfangen, die Eltern mit ihren Kinder auf dem Empfang der heiligen Kommunion vorzubereiten. Die Eltern sind wesentlich mehr gefordert mit ihren Kindern über den Glauben zuspochen und mit ihnen den Gottesdienst zu besuchen.

Als Hilfe geben ich ihnen den „Youcat for Kids“ an die Hand. (ISBN 978-3-945148-11-2). Ich bitte Sie sich das Buch „Youcat for Kids“ im Buchhandel zu besorgen.

Zum Elternabend bringen Sie bitte den „Youcat for Kids“ bereits mit. Es ist der Begleiter mit dem Sie und Ihr Kind eine Unterweisung erhalten, bei der sie die wichtigsten Glaubensinhalte kennenlernen und sich mit ihrem eigenen Glauben auseinandersetzen können.

So lade ich Sie zum Elternabend für den Mittwoch, den **07. September 2022 um 19.30 Uhr ins Pfarrzentrum nach Willendorf** ein. Für weitere Fragen stehe ich auch gerne im persönlichen Gespräch nach einem Gottesdienst den Sie mit ihrem Kind besucht haben zur Verfügung.

## Pfarrflohmarkt im Pfarrzentrum

Nach einem Jahr der Pause wollen wir unseren alljährlichen Pfarrflohmarkt wieder stattfinden lassen. Leider ist noch nicht genug zusammengekommen, so das der Flohmarkt nicht wie gewohnt im Mai stattfinden kann. Wir hoffen ihn aber am ersten Wochenende im September nach zu holen. **Wenn Sie Dinge haben, die Sie gerne dem Flohmarkt geben** möchten, können Sie jeweils von **Montag bis Freitag von 9.00 – 13.00 Uhr** die Sachen in den Pfarrhof bringen. Wenn Sie Hilfe benötigen stehe ich gerne zur Verfügung. Für einen persönlichen Termin rufen Sie mich bitte gerne an. Tel. 0676 /7143166 oder 02620/2228.

## THEATERFAHRT am Samstag, 9. Juli 2022

Abfahrt: 16:00 Uhr Bushaltestelle Höflein  
Zustiegmöglichkeiten nach Absprache

Rückkehr: 1:30 Uhr

Preis: Euro 50.— (Busfahrt und  
Theaterkarte Kategorie A)

Reservation bei Eveline Schloffer  
0650/413 35 32

Operette mit Flair  
Schloss Festival Wilfersdorf  
**Der falsche Kaiser**  
OPERETTE IN FÜNF BILDERN  
**Premiere : Freitag 01.07.2022**  
Weitere Termine:  
02.07. / 07.07. /  
08.07. / 09.07. 2022  
**Beginn 20:30 Uhr**  
Regie Eveline Schloffer Gesamtleitung Gregor Sommer

## Mesner/ in gesucht!

Jede Kirche braucht einen Mesner. Das ist so sicher wie das Amen beim Gebet. Das gilt auch für die Pfarr- u. Wallfahrtskirche am Kirchbüchl. Wir suchen einen Menschen, zeitlich flexibel und zuverlässig ist. Besondere technische Fähigkeiten sind nicht nötig, aber dafür eine gute Portion an praktischem Hausverstand. Besonders an Sonn+ Feiertagen, Wallfahrten, Taufen, Hochzeiten, Begräbnisse und Andachten bräuchte ich eine Hilfe der ich über den Gotteslohn hinaus dankbar wäre. Bei Interesse kommen Sie vorbei, oder rufen Sie mich bitte gerne an. Tel. 0676 /7143166 oder 02620/2228.

## Gottesdienstordnung vom 03.Juli – 17.Juli 2022

<b>Sonntag</b> <b>03. Juli</b> 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS	<b>10.00 Uhr Familienmesse in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde <b>11.15 Uhr Taufe von Matthias Stickler</b>
<b>MONTAG</b> <b>04. Juli</b> Hl. Thomas	<b>11:00 Uhr Requiem für Frau Theresia Rettner          in Maria Kirchbüchl, anschließend          Beisetzung auf dem Pfarrfriedhof</b>
<b>Dienstag</b> <b>05. Juli</b> Hl. Antonius Maria Zaccarìa	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Mittwoch</b> <b>06. Juli</b> Hl. Maria Goretti	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Donnerstag</b> <b>07. Juli</b> Hl. Willibald	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Freitag</b> <b>08. Juli</b> Hl. Kilian	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für das ungeborene Leben 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
<b>Samstag</b> <b>09. Juli</b> Marien-Samstag	
<b>Sonntag</b> <b>10. Juli</b> 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde <b>11.15 Uhr Taufe von Emma Weber</b>
<b>MONTAG</b> <b>11. Juli</b> HL. BENEDIKT VON NURSIA	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Dienstag</b> <b>12. Juli</b> vom Tag	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Mittwoch</b> <b>13. Juli</b> Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde	<b>554. Monatswallfahrt zu Unserer Lieben Frau in Maria Kirchbüchl</b> 18.00 Uhr Vesper, 18.30 Uhr Aussetzung und Rosenkranz, anschließend Wallfahrtsmesse mit Predigt Geistlicher Leiter: <b>P. Mag. Sebaldus Mair OCist</b> <b>Stift Heiligenkreuz - Neupriester</b>
<b>Donnerstag</b> <b>14. Juli</b> Hl. Kamillus von Lellis	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Freitag</b> <b>15. Juli</b> Hl. Bonaventura	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für das ungeborene Leben 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
<b>Samstag</b> <b>16. Juli</b> Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel	<b>11.00 Uhr Goldhochzeitsmesse in Maria Kirchbüchl</b>
<b>Sonntag</b> <b>17. Juli</b> 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für + Rosa Scheibenreif